



RÖMER-QUARTIERVEREIN

Protokoll der 45. Generalversammlung vom Dienstag, 30. April 2024 um 19:00 Uhr im Gärtnerhaus, Römerstrasse 15a

1. Begrüssung von 30 Teilnehmenden (inkl. 8 Vorstandsmitglieder) durch den Präsidenten Anders Nordin. Vorstellung des Vorstands und Hinweis auf die Notausgänge im Gärtnerhaus.
2. Wahl der Tagespräsidentin und Stimmenzählerin Daniela Corboz (für alle Fälle).
3. Das Protokoll der 44. GV vom 4. April 2023 wird unter Verdankung des Protokollführers Lorenz Hurni genehmigt.
4. Verdankung und Verabschiedung von Georg Gindely aus dem Vorstand.
5. Der Präsident stellt den Jahresbericht 2023 vor:
 - a. Kürbisschnitzen: schöner und beliebter Anlass. Es kommen immer mehr und mehr Teilnehmer.
 - b. Adventsapéro war ein Highlight mit schöner winterlicher Stimmung.
 - c. Die Adventsfenster wurden mit viel Liebe gestaltet und vermittelten ein wunderschönes Erlebnis. Verschiedene Apéros gaben Gelegenheit, neue Leute aus dem Quartier kennenzulernen.
 - d. Mit der Stadt fanden Dialoge zu verschiedenen Themen statt (z.B. Sicherheit, Lärm im Park, Buslinie, Bauprojekte).
 - e. Es ist das Ziel, dass die Rövue zweimal pro Jahr erscheint. Vorschläge zu Inhalten sind willkommen.
 - f. Badenfahrt: Viele Personen haben sich engagiert und Türen bemalt, geholfen beim Bau und Betrieb. Die Stimmung war super und es wurde viel gelacht. Der Umsatz betrug rund Fr. 170'000.- (2017: rund Fr. 100'000.-) und der Gewinn rund Fr. 40'000.-. Die Umsatzsteuer wird vom Badenfahrt-Komitee vollständig zurückbezahlt. Aktuell ist geplant, die nächste Badenfahrt 2027 durchzuführen. Der RQV braucht dafür wieder engagierte Menschen. Die ersten Planungsarbeiten können allenfalls bereits nächstes Jahr starten. Martina Nordin verweist darauf, dass es dieses Jahr sehr gut gelaufen sei. Es sei wichtig, den Gewinn für die Zukunft zu investieren, damit die Voraussetzungen für die nächste Badenfahrt wiederum so gut seien.
6. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von ca. Fr. 45'500.- ab. Das Vermögen beträgt rund Fr. 77'800.-. Die Mitgliederzahl ist mit 140 Mitgliedern auf einem Rekordhoch in der Amtszeit des Präsidenten.
Gerhard Gindely verliest den Revisorenbericht. Er sowie der heute abwesende Hanspeter Höhner schlagen der GV die Annahme der Rechnung vor.
7. Die Abnahme der Rechnung und die Déchargeerteilung an Kassier und Vorstand erfolgt einstimmig.
8. Die wiederantretenden Vorstandsmitglieder, Präsident und die Rechnungsrevisoren werden einstimmig wiedergewählt.
9. Das Jahresprogramm 2024 wird vorgestellt. Zudem wird dazu aufgerufen, Vorschläge/Ideen seitens Quartiermitglieder einzubringen. Der Dialog mit der Stadt wird weitergeführt. Dieser war im letzten Jahr nicht immer zur vollsten Zufriedenheit des Vorstands, aber die Gelegenheiten wurden

genutzt, um Verbesserungsvorschläge einzubringen. Relevante Themen bleiben der Kurpark, das Gärtnerhaus und die Buslinie. Das Gebiet Verenaäcker wurde verkauft und aktuell wird noch nach Möglichkeiten zur Zwischennutzung gesucht. Die Planung muss von neuem beginnen, weshalb es noch dauern wird. Der Durchgang auf die andere Seite der Bahnlinien befindet sich auf Privatgrund, daher kümmert sich die Stadt nicht darum. Die Zusammenarbeit mit den weiteren QV soll weiter gepflegt werden. Das jährliche Quartierfest findet am 31. August 2024 im MischMasch statt. In Planung ist zudem ein Besuch der Synagoge, das Kürbisschnitzen, die Adventsfenster und der Adventsapéro. Es besteht zudem die Idee, ein Kaffee- oder Biertreffen im Gärtnerhaus (à la Stammtisch) zu organisieren.

10. Der Vorstand schlägt vor, vom Vermögen Fr. 10'000.- freizugeben für Kulturaktivitäten und/oder Verbesserungen im Quartier. Die Mitglieder werden aufgefordert, Vorschläge – auch kleinere Ideen – einzureichen.
11. Der Vorstand schlägt den Mitgliedern vor, einen neuen Schaukasten anzuschaffen und informiert, dass dieser aufgrund der Umgestaltung der Parkstrasse evtl. an einen neuen Ort komme. Diesbezüglich laufen noch Abklärungen mit der Stadt. Von anwesenden Mitgliedern wird einerseits moniert, dass der Schaukasten im aktuellen Zustand eine schlechte Visitenkarte sei. Andererseits wird in Frage gestellt, ob ein Schaukasten noch zeitgemäss sei und man sich den Aufwand deshalb nicht lieber sparen möchte.
Der Vorstand ist der Ansicht, dass man mit dem Schaukasten einen weiteren Personenkreis erreichen kann als nur mittels Social Media. Daher habe der Schaukasten, wenn er gepflegt und mit aktuellen Informationen gefüllt wird, einen Nutzen. Dem Vorstand ist klar, dass es im aktuellen Zustand keinen Sinn macht. Der Vorstand möchte daher den Budgetposten, um etwas machen zu können (z.B. Erneuerung Schaukasten), wenn klar ist, wo der Schaukasten zukünftig sein werde. Durch ein Mitglied wird der Antrag gestellt, dass der Schaukasten nicht erneuert werden soll. In der Abstimmung stimmen 2 Personen für den Antrag, die übrigen lehnen ihn ab. [Inzwischen wurde der Schaukasten durch Christoph Gallio und Stefania Bellaio gereinigt, mit einem neuen Schloss versehen und mit aktuellen Informationen bestückt. Aufgrund der Bauarbeiten am jetzigen Standort an der Parkstrasse soll er künftig in der Nähe des Bücherkastens zu stehen kommen. Ein Ersatz durch einen neuen Kasten entfällt somit.]
12. Die Mitgliederbeiträge für 2025 werden festgelegt: Fr. 70.- für Familien (Vereine werden ergänzen), Fr. 50.- für Einzelpersonen. Diese werden einstimmig angenommen.
13. Das Budget für das Vereinsjahr 2023/2024 wird angenommen: Aufwand Fr. 25'070.-, Ertrag Fr. 25'100.-, Gewinn Fr. 30.-. Das Budget wird mit einer Gegenstimme (aufgrund des Betrags für den Schaukasten) angenommen.
14. Anträge von Mitgliedern: Keine
15. Verschiedenes:
 - Von einem Mitglied wird erwähnt, dass das Tempo 30 wieder häufiger nicht eingehalten wird sowie eine Markierung entfernt worden sei. Zudem komme es wieder vermehrt zu Littering. Das Thema wird im Dialog mit der Stadt angesprochen. Zudem wird darauf hingewiesen, dass es aktuell mehr Verkehr aus dem Bad hat, weil die Parkstrasse in Richtung Bahnhof gesperrt ist.
 - Der Präsident informiert, dass das Thema Sicherheit im Quartier an den Vorstand herangetragen wurde. Das Thema wird im Dialog mit der Stadt aufgenommen.
 - Das Hotel Du Parc bietet 10%-Rabatt für Quartierbewohner.
 - Jürg Erdin stellt den Anwesenden den Bäderverein und dessen aktuelle Projekte vor.
16. Verdankung des Einsatzes für die Badenfahrt von Lieni Fueter, Eva Lehmann Fueter, Jürg Erdin, Martina Nordin, Pierre Corboz und Martin Schmits.

Baden, 30.04.2024
Kalina Bettenmann